



# BRITISH CONNECTION

Von Markus Rühle

**In 9620 Lichtensteig, auf halber Strecke zwischen Rapperswil und St.Gallen im malerischen Toggenburg, betreiben Markus Tanner und Matthäus Scherrer die Classic Car Connection. Die beiden haben sich seit Jahren auf Reparatur, Ersatzteilversorgung und Restauration der Marken Austin, Austin-Healey, MG, Morgan, Morris, Mini, Reliant, Riley, Rover, Triumph, TVR und Wolseley spezialisiert. Eine Adresse die in das Notizbuch eines jeden Liebhabers britischer Klassiker gehört.**

In den ca. 2500m<sup>2</sup> grossen Hallen findet sich bei Markus Tanner und Matthäus Scherrer wohl das grösste Lager an Ersatzteilen für englische Fahrzeuge in der Schweiz, einmal abgesehen von den ca. 100 Oldtimern die da auf verschiedenen Stockwerken gelagert sind. Seit nunmehr fast 10 Jahren beschäftigen sich die Betreiber der CCC

hauptberuflich mit englischen Klassikern. Durch die konstante Erweiterung des Ersatzteillagers finden sich da vielfach Komponenten welche nicht einmal mehr in England zu bekommen sind. „Die CCC kauft grundsätzlich jeden Posten welcher preislich tragbar ist“ sagt Tanner und verweist auf ca. 6 Paletten Teile welche kürzlich im Kanton Bern erworben wurden und noch nicht ganz fertig eingeordnet sind.

Ein Blick ins Kleinteilelager im UG lässt das Herz eines jeden anglophilen Oldtimerliebhabers höher schlagen. Tonnen von Motor-, Getriebe-, Achs- und Aufhängungsteilen füllen die sauber geordneten Regale. Ein Stockwerk höher ist ein ganzer Raum voll belegt mit Elektro- und Beleuchtungsteilen, selbstverständlich alles von Lucas, penibel geordnet und beschriftet. Im Obergeschoss der zweiten Halle befindet sich das Karosserieteilelager der CCC. Alleine für den MG B

Oben: Die Mannschaft der CCC von li. nach rechts: Markus Tanner Inhaber, Bruno Bühler Ersatzteile, Willy Schrag Spengler, Matthäus Scherrer Inhaber





Roadster habe ich ca. 20 der raren Kühlschrankgriff-Türen gezählt. Einige Meter weiter lagern Kotflügel und Türen für fast jedes TR-Modell und wieder in einer anderen Abteilung finden sich allerlei neue und gebrauchte Blechteile für Austin, Rover, Jaguar und viele andere Marken mehr. Sogar eine funkelneue Tür eines Rover P6 zählt zu den Beständen der CCC. „Wir kaufen auf Vorrat“ sagt Tanner „wir haben Verbindungen in aller Welt und wissen was selten und gesucht ist. Wenn wir ein gefragtes Teil finden, dann schlagen wir zu.“ Dies wissen nicht nur leidgeprüfte „Selberschrauber“, sondern schweizweit auch viele Garagen, die sich bei Tanner und Scherrer Rat und Teile holen. Die CCC beliefert unzählige Mechaniker sogar im benachbarten Ausland. „Vielfach erzählt uns jemand von einem raren Ersatzteil welches er/sie kürzlich hat irgendwo erwerben können - wir wissen dann jeweils, dass wir es an die genannte Firma geliefert hatten“ erzählt Tanner schmunzelnd.

„Der momentane Arbeitsvorrat der CCC ist eigentlich zu gross“ sagt Tanner „und deshalb ist

die CCC auf der Suche nach einem weiteren, begeisterten Oldtimer-Mechaniker zur Erweiterung des Teams.“

Die CCC führt alle Arbeiten inhouse aus und vergibt nur Lackierarbeiten und die maschinelle Bearbeitung von Motorblöcken und Zylinderköpfen auswärts. Auch Getriebe und Differentiale werden in der eigenen Werkstatt revidiert „dann wissen wir was wir haben“ so Tanner.

Seit einiger Zeit hat sich herumgesprochen, dass die Classic Car Connection über einen eigenen Prüfstand für die Kalibrierung von Lucas - Einspritzdosierverteiler verfügt. „Mittlerweile“ so Tanner „revidieren wir fast wöchentlich eine Einspritzanlage an einem TR5, 6 oder Triumph 2,5Pi, wobei der Prüfstand auch für Maserati tauglich wäre.“ Ersatzteile die nicht mehr zu bekommen sind für die Einspritzung lässt die CCC kurzerhand nachfertigen.

Wer seinen Oldtimer fleissig fährt, möchte raschen Service und zuverlässige Arbeit. „Die gängigen Modelle reparieren wir im Schlaf, das ist unser tägliches Brot“ erklärt Matthäus Scher-

Oben: Werkstatt: von links nach rechts Morgan +8, TVR Tuscan V8, Triumph TR4, MG TC, Bildmitte Austin-Healey 100/4 BN2 und im Vordergrund Austin A40 Pedalcar





Ein Teil des riesigen Ersatzteillagers

rer „ein von uns betreutes Fahrzeug darf nicht liegen bleiben“ doppelt Scherrer nach „nur zufriedene Kunden bleiben uns langjährig erhalten“. So ist es denn auch nicht verwunderlich, dass die Kundschaft sogar aus Bern und Genf anreist! „Wir beschaffen die unmöglichsten Ersatzteile und reparieren auch die seltensten Kleinserienprodukte, dies hat uns weit über die Region hinaus bekannt gemacht“ erklärt Markus Tanner. „Dadurch, dass wir uns ausschliesslich mit Oldtimern befassen, haben wir auch sehr grosse Erfahrung auf diesem Gebiet.“ Tanner und Scherrer haben aber auch an Triumph-Limousinen „den Narren gefressen“. Im Moment wird gerade ein firmeneigener Triumph Dolomite Sprint für Klassiker-Rallies bereitgestellt.

Die CCC ist immer wieder auch „Anlaufstelle“ für Besitzer ausgefallener britischer Automobilbaukunst, denn besonderen Spass haben Tanner und Scherrer am Neuaufbau seltener Stücke wie TVR, Reliant, Morgan und dergleichen. So ist es denn auch nicht verwunderlich, dass bei der CCC solche Raritäten in grösserer Zahl zu sehen sind als an manchem British Car Meeting.

Beim Gang durch die Werkstatt und das Ersatzteillager erkennt man, wie exakt bei der Clas-

sic Car Connection gearbeitet wird. Vor Beginn der Arbeiten wird mit dem Kunden jeder Schritt seiner Restauration genau besprochen und ein Termin- und Kostenplan erstellt. Der Fortschritt der Arbeiten wird sorgfältig mit Fotos belegt, es können schon mal 2-300 Bilder entstehen. Bei der Uebergabe erhält der Besitzer dann nicht nur ein praktisch neuwertiges Stück Kulturgut, sondern auch eine dicke Dokumappe zu seinem Oldtimer.

### Classic Car Connection

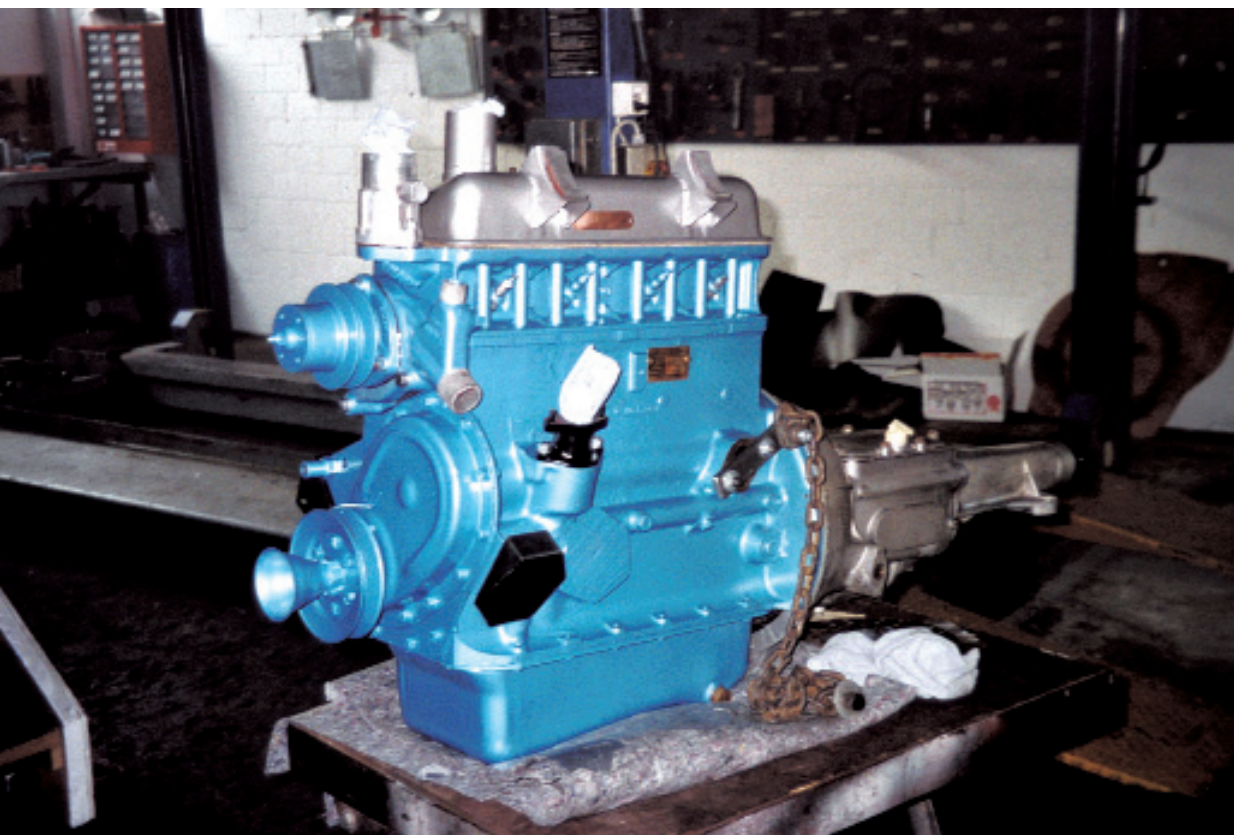
Markus Tanner & Matthäus Scherrer  
 Floozstrasse Postfach 336  
 9620 Lichtensteig/SG  
 Tel. 0041 (0) 71 988 78 88  
 Fax 0041 (0)71 988 78 85  
 E-mail classic.car@bluwin.ch  
 www.classiccarconnection.ch

Spezialisten für Austin, Austin-Healey, MG, Morgan, Morris, Mini, Reliant, Riley, Rover, Triumph, TVR und Wolseley





Oben: Links Riley RMA, rechts ein Reliant Regal Kombi und im Hintergrund unzählige Karosserieteile für MG und Triumph.



Links: Die Revisionen werden inhouse gemacht! Hier Motor und Getriebe eines Triumph 2000 Roadsters von 1952.